



01. Mai 2025

50 Jahre Volkswagen Polo: Außen klein, innen groß und weltweit erfolgreich

- Happy Birthday, Polo! – Anfang Mai 1975 startete Volkswagen die Markteinführung des Polo, bis heute prägt er das Kleinwagensegment
- Effizient, erschwinglich, innovativ und praktisch: VW Polo steht für bezahlbare Einstiegsmobilität und die Demokratisierung
- des technischen Fortschritts
- Über 20 Millionen Exemplare wurden bis dato weltweit verkauft

Wolfsburg – „Außen klein. Innen groß.“ Mit diesem Slogan warb die Marke Volkswagen vor 50 Jahren für ihr damals neuestes Produkt: den Polo. Als der Kleinwagen Anfang Mai 1975 auf den Markt kam, ahnte wohl niemand, dass der extrem kompakte Zweitürer zu einem Bestseller werden würde – national und international, über fünf Jahrzehnte, in sechs Generationen, mit einigen renommierten Auszeichnungen, mit über 20 Millionen verkauften Exemplaren und als Vorreiter im Kleinwagensegment.



C00/6220

Happy Birthday, Polo! – Beliebter Kleinwagen gehört seit 50 Jahren zur VW Produktpalette.

Medienkontakt

Volkswagen Communications

Christian Tinney
Product Communications
Sprecher Polo
Tel. +49 (0) 151 2926 3119
christian.tinney@volkswagen.de

Enrico Beltz
Leiter Content & Classic
Communications
Tel. +49(0) 152 0166 0658
enrico.beltz@volkswagen.de



Mehr auf
volkswagen-newsroom.com



Medieninformation

Polo steht für bezahlbare Einstiegsmobilität. Als die ersten neuen Polo bei den Händlern in den Verkaufsräumen standen, waren sie Teil einer neuen Volkswagen Modellfamilie, die Anfang der 70er Jahre die Straßen eroberte. Der kantige Kleinwagen ergänzte im Frühjahr 1975 nach Passat (1973) und Golf (1974) die damals noch junge wassergekühlte Modellgeneration, die dem legendären VW Käfer nachfolgte. Nach über sechs Modellgenerationen steht fest, dass das stimmige Gesamtkonzept – bestehend aus fairem Preis-Leistungs-Verhältnis, hohem Nutzwert, wegweisender Technik für die Kleinwagen-Klasse und natürlich mit seinem ansprechenden Design – bis heute ankommt und das Modell zum Bestseller werden ließ. Darüber hinaus hat es der Polo geschafft, über Jahrzehnte das Kleinwagensegment zu prägen. Die Anerkennung von nationalen und internationalen Fachmedien erfolgte u.a. mit Auszeichnungen wie „Car of the Year 2010“, „World Car of the Year 2010“ oder auch „World Urban Car 2018“.

Trendsetter und Seriensieger. Was als schlicht ausgestatteter Zweitürer 1975 begann, wurde über fünf Jahrzehnte in vielen Facetten perfektioniert und ausgeweitet: in insgesamt sechs Generationen, als Steilheck-Polo, als Coupe, als sportlicher G40 und GTI¹, als farbenfroher Harlekin, als Variant, als Stufenheckmodell mit Namen „Derby“, als CrossPolo mit markanter Offroad-Optik, als effizienter Polo BlueMotion und natürlich als extrem dynamischer Polo R WRC, der von 2013 bis 2016 mit vier WM-Titeln bei der Rallye Weltmeisterschaft gekrönt wurde.



C75/556

Polo (1975)

Demokratisierung von Innovationen. Der Polo bot in jeder Generation mehr Platz und Komfort, effizientere Motoren und innovative Sicherheitsfeatures. So hielten Neuheiten wie Front- und Seitenairbags, Servolenkung, Gurtstraffer und ABS Einzug und sorgten dafür, dass der Polo erfolgreich blieb. Der nächste große Schritt folgte mit dem Modularen Querbaukasten (MQB), der neue Maßstäbe in Bezug auf Vernetzung, Sicherheit und Fahrdynamik setzte und das Modell noch digitaler und innovativer



Medieninformation

werden lieB. Auch heutzutage wartet der Kleinwagen mit Assistenz- und Komfortsystemen auf, die sonst nur in höheren Fahrzeugklassen verfügbar sind. Das Modell ist nach wie vor weltweit sehr populär und wird auch im Jahr 2025 aktuell gehalten. Bestes Beispiel: Der Polo GTI, der ab sofort noch dynamischer gefahren werden kann – dank abschaltbarem ESC, Performance-Bereifung und neuer Fahrwerks- und Lenkungsabstimmung.

Weltweite Produktion und weltweiter Erfolg. Die Serienproduktion des Polo I begann im März 1975 am Hauptsitz von Volkswagen in Wolfsburg, bis 1981 wurden dort 1,1 Millionen Einheiten hergestellt. Mit der wachsenden Bedeutung des Modells wurde die Produktion im Laufe der Jahre auf weitere Standorte weltweit verteilt, darunter unter anderem Spanien, Argentinien, Südafrika, Slowenien, China, Brasilien und Indien. Mit mehr als 20 Millionen gebauten Exemplaren zählt der Polo global zu den erfolgreichsten kleinen Kompaktmodellen.



Die Polo Generationen im Überblick

Polo I – Der erste Polo, präsentiert in Genf im März 1975, war ein einfach ausgestatteter Zweitürer im Vergleich zum Audi 50, auf dem der neue VW technisch basierte und der parallel von Audi angeboten wurde. Der Polo, der zu Beginn mit 29 kW (40 PS) Motor erhältlich war, glänzte mit einem hervorragenden Preis-Leistungsverhältnis (Basisversion ab 7.500 DM erhältlich) und hohem Nutzwert. Er bot mit einer Länge von 3,50 Metern Platz für vier Personen plus Gepäck. Die Ur-Fassung des Polo lief bis 1978, die modellgepflegte Version bis 1981. Insgesamt entstanden über 1,1 Millionen Fahrzeuge, zu denen auch die von 1977 bis 1981 gebaute Stufenheckversion „Derby“ mit geräumigem Laderaum gehörte.

Polo II – Im September 1981 stellte VW die zweite Generation des Polo vor – mit komplett neu gestalteter Karosserie, die auf 3,66 Meter wuchs. Der sogenannte



Medieninformation

„Steilheck-Polo“ zeigte sich als zweitüriger Kleinkombi mit großzügigen Platzverhältnissen. Nur ein Jahr später folgte ein Schrägheck-Coupe mit stärkeren Benzinern. In limitierter Auflage kam 1987 das Polo Coupe GT40 auf den Markt, als bisher leistungsstärkste Variante mit 85 kW (115 PS). Als sparsame Variante debütierte 1987 auch der kleinste Dieselmotor im Polo mit 33 kW (45 PS) Leistung. Insgesamt wurde der Polo II 13 Jahre lang produziert, mehr als 2,7 Millionen Exemplare wurden verkauft.

Polo III – 1994 folgte die dritte Generation, die umfassend überarbeitet wurde: mit neuer Karosserie, neuem Fahrwerk und Motoren – und die erstmals auch als Fünftürer erhältlich war. Die gewachsenen Außenmaße sorgten für ein verbessertes Raumangebot, moderne Sicherheitssysteme wie Airbags, Gurtstraffer und ABS hielten Einzug. 1995 kam einer der kuriosesten Polo auf den Markt: der Polo Harlekin, dessen vier Farben sich modular kombinieren ließen. Ab 1997 war der Polo als Variant bestellbar. 1998 debütierte eine limitierte Sonderserie: Der Polo GTI mit 92 kW (125 PS), der nun auch erstmals die drei magischen Buchstaben trug. Insgesamt wurden vom Polo III 3,5 Millionen Modelle produziert.

Polo IV – Der Polo der vierten Generation, der 2001 eingeführt wurde, hatte ein neues Design mit vier großen Klarglasscheinwerfern und war 15 Zentimeter länger und 5 Zentimeter breiter als sein Vorgänger. Er bot nun 1.030 Liter Kofferraumvolumen bei umgeklappten Rücksitzen. Neue Motoren, darunter Dreizylinder und starke Turbomotoren im Polo GTI, sorgten für mehr Leistung. Sicherheitsmerkmale wie Front- und Seitenairbags, Servolenkung und ABS waren serienmäßig. 2006 folgten der Polo GTI (mit nun 110 kW/150 PS) und der CrossPolo im robusten Offroad-Look sowie der Polo BlueMotion (mit einem CO₂-Ausstoß von nur 99 g/km). Insgesamt verließen 4,1 Millionen Modelle der vierten Generation die Werkhallen.

Polo V – Der Polo der fünften Generation, der im März 2009 seine Weltpremiere feierte, war gegenüber seinem Vorgänger länger und maß nun nahezu vier Meter. Das Design war geprägt von klaren Linien. Fünf neue Motoren ergänzten das Modellprogramm, darunter der Polo BlueMotion, der im Dezember 2009 eingeführt wurde und durchschnittlich nur 3,3 Liter Diesel auf 100 Kilometern verbrauchte. Auch der sportliche Polo GTI war wieder Teil des Modellprogramms und erstmals war auch das Sondermodell Polo R WRC Street mit seinem 162 kW (220 PS) starken TSI-Motor bestellbar. Der bis dahin schnellste Serien-Polo brachte das Motorsport-Feeling der World Rally Championship (WRC) auf die Straße. Insgesamt verkaufte VW von 2009-2017 6,3 Millionen Polo V.



Polo VI – Der Polo der sechsten Generation, der 2017 eingeführt wurde, basierte erstmals auf dem Modularen Querbaukasten (MQB), der ihm zahlreiche optionale Features aus höheren Fahrzeugklassen bescherte. Dazu gehörten das Umfeldbeobachtungssystem „Front Assist“ mit City-Notbremsfunktion und Fußgängererkennung, der Spurwechselassistent mit Blind-Spot-Sensor und die automatische Distanzregelung ACC. Dank des Baukastenprinzips wuchs der Polo in der Länge um 81 Millimeter und bot nun ein Kofferraumvolumen von 351 Litern. 2021 erhielt der Polo eine umfassende Überarbeitung mit geschärftem Karosserie-Design und neuen optionalen Features wie IQ.LIGHT Matrix-LED-Scheinwerfern und Assistenzsystemen wie IQ.DRIVE Travel Assist. Das Cockpit wurde digitalisiert und bot Displays mit Bildschirmdiagonalen von bis zu 25 Zentimetern sowie zahlreiche digitale Features wie Wireless Charging und App Connect. Bereits im Sommer 2021 folgte der neue Polo GTI¹ mit einem durchzugsstarken Zweiliter-Turbobenziner und nun 152 kW (207 PS). Im Jahr 2023 debütierte das limitierte Sondermodell Polo GTI Edition 25² zum 25. Jubiläum des Polo GTI mit einer exklusiven Ausstattung. Insgesamt produzierte VW vom Polo VI bis dato über 2,5 Millionen Exemplare.

Weitere Informationen sowie Bildmaterial aller Generationen finden Sie auf unserer Sonderseite zum Polo Jubiläum im Volkswagen Newsroom (volkswagen-newsroom.com).

¹⁾ Polo GTI - Energieverbrauch kombiniert 6,8- 6,5 l/100km, CO₂-Emissionen kombiniert 155-148 g/km, CO₂-Klasse E.

²⁾ Polo GTI Edition 25 – Das Modell wird nicht mehr zum Verkauf angeboten.



Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit präsent und produziert Fahrzeuge an 28 Standorten in zwölf Ländern. Im Jahr 2024 hat Volkswagen rund 4,8 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Hierzu gehören Bestseller wie Polo, T-Roc, T-Cross, Golf, Tiguan oder Passat sowie die vollelektrischen Erfolgsmodelle der ID. Familie. Das Unternehmen übergab im vergangenen Jahr weltweit rund 394.000 reine Elektrofahrzeuge an Kunden. Derzeit arbeiten weltweit rund 170.000 Menschen bei Volkswagen. Mit seiner Strategie ACCELERATE treibt Volkswagen seine Weiterentwicklung zur begehrtesten Marke für nachhaltige Mobilität konsequent voran.
